

© 2021 Hannah Haru

2. Auflage 2024

www.lulu-len.de

Autorin und Illustratorin: Hannah Haru

Umschlaggestaltung, Innenteil: Mareen Fischinger, Hannah Haru

Lektorat: Dr. Ursula Ruppert

Druck: epubli – ein Service der neopubli GmbH, Berlin

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Für die Inhalte ist die Autorin verantwortlich. Jede Verwertung ohne ihre Zustimmung ist unzulässig.

Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag der Autorin, zu erreichen unter:

Hannah Biederbick-Xia (alias Hannah Haru)

c/o Rechtsanwalt Stephan Stiletto

Albin-Köbis-Straße 4, 51147 Köln, Deutschland

E-Mail: erstkontakt1@ra-stiletto.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Hannah Haru

Lulu & Len

Band 1:

Eine Fee und ein Zauberschüler werden Freunde



Schau mal!

Dort, unter der großen Eiche, liegt eine kleine Fee und schläft.

Sie scheint sehr müde zu sein.

Denn sie schläft so tief und fest, dass man sie schnarchen hört.

Hör mal!

„Roooo-Pschüüüü! Rrroiii-Pischüüüü-ü!“

Warum sie wohl so müde ist?

Plötzlich rascheln die Äste über ihr.

Viele kleine Eicheln und Blätter prasseln auf sie herunter.



„Auaa!“

Das tat weh! Die kleine Fee setzt sich auf und reibt sich ihren Kopf.
Verwundert schaut sie sich um.

*Was ist denn hier los? Hat etwa der Wind die Bäume geschüttelt?
Aber nein, es ist ja windstill.*

Langsam steht sie auf und klopft die Eicheln und Blätter
von ihrem Kleid. Dabei hält sie sich an dem mächtigen Baumstamm fest.
Denn ihr Kopf brummt noch ein wenig,
und etwas schwindelig ist ihr auch.

Vielleicht hat ein freches Eichhörnchen nach mir geworfen?
Die kleine Fee schaut in die Baumkrone:
*Weit und breit kein Eichhörnchen.
Seltsam, was mag passiert sein?*

Da hört die kleine Fee drüben von der Lichtung
ein geheimnisvolles Gemurmeln und Geraschel.

Neugierig folgt sie den Geräuschen.

Als sie näher kommt, sieht sie, wie Blätter wild um einen Jungen
herumwirbeln und nach kurzer Zeit wieder zu Boden fallen.

„Nein, nein, nein, nein, nein!“, schimpft er.

„Das kann nicht sein! Warum fliegt ihr denn nicht?“

Entmutigt setzt sich der Junge auf den Boden.

Die Fee kommt neugierig näher:

„Was machst du da?“



Überrascht dreht sich der Junge um:

„Wer? Ich? Ich übe den Flugzauber!“

Wichtigtuertisch fügt er hinzu:

„Sehr schwierig! Das ist nur was für erfahrene Zauberer!“

„Flugzauber? Aha! Du bist also ein Zauberer?“, juchzt die kleine Fee und fügt hinzu:

„Ich bin übrigens Lulu! Und wie heißt du?“

Der Zauberschüler antwortet nicht.

Er steht auf und beschwört mit ausgestreckten Armen einige Blätter an einem Ast.

Doch statt zu fliegen, wackeln die Blätter nur ein wenig hin und her
und fallen ihm dann raschelnd auf den Kopf.

Verärgert zischt er:

„Ich bin Len – und nun lass mich in Ruhe üben!“